

## Konzept: Wochenkehr SMZO



Erstellt: April 2022

Autorinnen: FTG Hauswirtschaft und Betreuung

Genehmigt von: Bereich Gesundheit

Gültig ab: Mai 2022

Sämtliche Beschreibungen gelten für das weibliche, wie für das männliche Geschlecht.

## **Inhalt**

1.	Ziel .....	1
2.	Rahmenbedingungen .....	2
3.	Leistungen SMZO Wochenkehr .....	3
4.	Ablauf und Techniken zu den hauswirtschaftlichen Aufgaben .....	4
5.	Unterstützung und Entlastung .....	6

## 1. Ziel

Der Wochenkehr sichert das Wohlergehen des Kunden, dient der Hygiene und schafft ein gepflegtes Aussehen der Wohnung, schützt vor krankheitserregenden Keimen, Vermeidung der Sturzgefahr. Der Kunde und die im gleichen Haushalt wohnenden Personen werden im Rahmen ihrer Ressourcen und Möglichkeiten beim Wochenkehr miteingebunden. Bei der Festlegung der hauswirtschaftlichen Dienstleistungen für die Kunden sind einheitliche Rahmenbedingungen vorhanden, die bei der Bedarfsabklärung transparent gemacht werden.

Die hauswirtschaftlichen Arbeiten werden einheitlich und fachgerecht ausgeführt. Die Mitarbeiterinnen kennen die Leistungen und Techniken des SMZO.

### Strukturkriterien

- Gelten für alle Mitarbeiterinnen in der Hauswirtschaft und Betreuung.
- Die Mitarbeiterinnen kennen das Konzept Wochenkehr SMZO.
- Die Mitarbeiterinnen kennen die Dienstleistungsvereinbarung Hauswirtschaft und Betreuung.
- Die Mitarbeiterinnen kennen die Hygienerichtlinien de SMZO.
- Die Mitarbeiterinnen erhalten ein betriebsinternes Tablett und kennen dessen Umgang inkl. Carefolio.

### Prozesskriterien

- Die Mitarbeiterinnen kennen und halten sich an den Betreuungsplan, an die zeitlichen Vorgaben und melden Veränderungen weiter, damit der Betreuungsplan angepasst werden kann.
- Die Kundinnen werden nach Möglichkeit ihrer Ressourcen in die Arbeit miteinbezogen.
- Das Befinden des Kunden sowie Besonderheiten werden schriftlich im Pflegebericht dokumentiert.

### 2.4 Ergebniskriterien

- Die Mitarbeiterinnen holen sich beim Kunden ein Feedback über die geleistete Arbeit ein.

## 2. Rahmenbedingungen

- Ein ärztlich attestierter medizinischer Grund für die Inanspruchnahme der hauswirtschaftlichen Dienstleistung liegt vor.
- Bei der Bedarfsabklärung werden der zeitliche Umfang des Einsatzes und die zu erbringenden Leistungen mit dem Kunden vereinbart. Bei der Erstabklärung gilt eine maximale Einsatzdauer von 3 Monaten.
- Die Ressourcen der Kundinnen sowie deren Angehörige werden gefördert.
- Zimmer von Jugendlichen (ab ca. 12 Jahren) werden von ihnen selber in Ordnung gehalten.
- Der Einsatz bei Wöchnerinnen beträgt maximal 4 Wochen nach der Geburt.
- Bei berufstätigen Kundinnen entfällt die Verordnung, sobald sie ihre Arbeit wiederaufnehmen, ausgeschlossen davon sind Menschen mit besonderen Bedürfnissen.
- Es werden keine Grundreinigungen ausgeführt. Notfalls muss vorgängig ein Reinigungsinstitut beauftragt werden, welches die Grundreinigung durchführt.
- Es werden ausschliesslich die von den Kundinnen bereitgestellten Reinigungsmaterialien und Maschinen verwendet.
- Die Arbeitssicherheit muss gewährleistet sein. Falls dies nicht zutrifft, muss die Kundin darauf hingewiesen werden die Mängel zu beheben.
- Notwendige Einkäufe werden nur in der Wohngemeinde angeboten. Den Mitarbeiterinnen ist es untersagt, den Kundinnen Geld zu leihen, den Einkauf vom eigenen Geld zu bezahlen oder die Kreditkarte der Kundinnen zu gebrauchen. Das Bargeld wird der Mitarbeiterin vor dem Einkauf von den Kundinnen mitgegeben. (Formular Einkäufe Kunden). Einkaufen mit den Kundinnen zusammen wird über Betreuung oder Psychiatrische Grundpflege abgerechnet.
- Bei Abwesenheit der Kundin findet kein Einsatz statt.
- Wenn die Kundin vor Einsatzende einen Termin wahrnehmen muss, wird der Einsatz beendet.
- Die Kundin muss den Einsatz 24h vorher abmelden, ansonsten wird der Einsatz unter Abwesenheit Kunde HB verrechnet.

### 3. Leistungen SMZO Wochenkehr

#### Wohnzimmer / Schlafzimmer / Gang / Balkon

- Boden saugen oder wischen
- Feucht aufnehmen
- Abstauben
- Sofa reinigen
- Bettwäsche wechseln
- Abstellzimmer / Kinderzimmer und Büro nach Absprache
- Treppenhaus saugen oder wischen, feucht aufnehmen nach Absprache
- Fenster, Türen und Spiegel (wenn überhaupt, dann nur die Griffspuren beseitigen)
- Unter dem Mobiliar saugen oder wischen und feucht aufnehmen
- Möbel werden nicht verschoben
- Grosse Teppiche zurückschlagen, kleine Teppich saugen oder ausbürsten und aushängen

#### Küche

- Boden saugen oder wischen
- Feucht aufnehmen
- Abstauben
- Küchengeräte reinigen nach Absprache
- Küchenfronten und Küchenkombination (wenn überhaupt, dann nur punktuell)
- Abfall-Entsorgung nach Absprache
- Küchentücher wechseln nach Absprache
- Geschirr abwaschen / versorgen nach Absprache
- Nach Möglichkeit aufstuhlen. Eckbank und Tisch reinigen

#### Textilpflege

- Wäsche waschen
- Wäsche aufhängen / abnehmen
- Bügeln oder falten nach den Bedürfnissen des Kunden

#### WC/Bad

- Boden saugen oder wischen
- Feucht aufnehmen
- **Bereich Lavabo:** Spiegel (nur aussen), Zahngläser, Handtuchhalter, Armaturen, Ablagen, Seifenschalen, Lavabo innen/aussen, Stöpsel, Ab- und Überlauf reinigen

- **Bereich Dusche/Badewanne:** Duschwände und Duschboden, Badewanne, Armaturen, Duschbox reinigen
- **Bereich WC:** Fliesen rund ums WC, Papierhalter, Spülkasten, WC-Deckel, WC-Brille, Bürstenhalter, Schüssel innen und aussen reinigen
- Frottiertücher wechseln nach Absprache
- Teppich saugen und hochstellen evtl. wechseln

### **Einkaufen und Ernährung**

- Mit dem Kunden zusammen die Einkaufsliste erstellen
- Formular Einkauf Kunde ausfüllen
- Den Kunden beim Online Shopping unterstützen
- Auf gesunde Ernährung hinweisen
- Lebensmittelkontrolle im Kühlschrank

## **4. Ablauf und Techniken zu den hauswirtschaftlichen Aufgaben**

### **Beginn des Einsatzes**

- Kundeninformationen werden mittels Carefolio erlangt.
- Folgende Arbeitsmaterialien sind im Rucksack vorhanden: Arbeitsschürze, Haus- und Handschuhe, Schuh Überzieher, Desinfektionsmittel, Mundschutz.
- Der Kunde wird begrüsst, Befindlichkeit und Prioritäten werden festgelegt.

### **Technik zur allgemeinen Reinigung**

- Die Reinigung wird von oben nach unten, von hinten nach vorne gemacht.
- Gleichartige Arbeiten (z.B. saugen, feucht aufnehmen usw.) nacheinander erledigen.
- Unnötige Wege vermeiden, effizient arbeiten.
- Bei der Arbeit auf ergonomische Körperhaltung achten.
- Arbeitssicherheit beachten.

### **Lüften**

- Nach Absprache mit dem Kunden
- Nach Bedarf und Notwendigkeit

### **Abfallentsorgung**

- Der Abfall soll nach Möglichkeit durch den Kunden entsorgt werden.
- Ansonsten wird der Abfall im Container entsorgt oder an den Strassenrand gestellt.

### **Technik zur Reinigung von Hart-und Textilbodenbelägen**

- Saugen: Stichweise oder sternförmig arbeiten. Staubsauger nachziehen. Staubsaugersack kontrollieren, Staubsaugerbürste am Ende saugen und reinigen.
- Wischen: von sich wegwischen, im Sauberen stehen.

### **Einkaufen**

- Formular Einkauf Kunde ausfüllen

### **Technik Feuchtwischen / Nasswischen**

- Von hinten nach vorne mit 8-förmigen Bewegungen den Schmutz aufnehmen.
- Die Anwendung ist abhängig von der Beschaffenheit des Bodens.
- Holzbodenbeläge nebelfeucht reinigen, Keramik oder Steinböden nasswischen.

### **Technik abstauben**

- Auf Augenhöhe trocken oder nebelfeucht abstauben.
- Von hinten nach vorne arbeiten.
- Von rechts nach links, vorwärtslaufend arbeiten.

### **Technik Textilpflege**

- Wäsche nach Verschmutzungsgrad, Farbe und Temperatur trennen.
- Textilpflegeetikette auf den Kleidern beachten.
- Dosierung des Waschmittels gemäss Tabelle auf der Waschmittelpackung.
- Waschmaschine oder Trockner reinigen (Gewohnheiten des Kunden und Hausordnung beachten), die Türe offenlassen.
- Handwäsche nach den Bedürfnissen des Kunden.
- Bügeln, falten und wegräumen auf Wunsch des Kunden. Nach Abschluss den Wassertank leeren und das Bügeleisen auskühlen lassen.

### **Abschluss des Einsatzes**

- Reinigungsmaterial reinigen, wegräumen und den Kunden auf Mängel und fehlendes Material aufmerksam machen.
- Die einzelnen Wohnräume sind sauber und zum Benutzen bereit.
- Kontrollblick über das Arbeitsergebnis und beim Kunden ein Feedback einholen.
- Den Pflegebericht beim Kunden schreiben / Veränderungen und Abweichungen dokumentieren und wenn nötig weiterleiten.

## **5. Unterstützung und Entlastung**

Wir begleiten und unterstützen unsere Kunden in hauswirtschaftlichen und alltäglichen Aufgaben mit dem Ziel, langfristig in ihrer gewohnten Umgebung bleiben zu können. Soziale Kontakte werden geknüpft, Angehörige im Rahmen unserer Möglichkeiten entlastet. Schwierige Situation oder Symptome versuchen wir frühzeitig wahrzunehmen und weisen sie auf mögliche Institutionen hin, die ihnen weiterhelfen können. Wir fördern die Hilfe zur Selbsthilfe.